

Senatsverwaltung für Kultur und  
Gesellschaftlichen Zusammenhalt  
- ZS A 2 -

Berlin, den 20.06.2024

Telefon 9(0) 228 - 343  
E-Mail: Wolf.Romrod@Kultur.Berlin.de

**1804**

An  
den Vorsitzenden des Hauptausschusses  
über  
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin  
über  
Senatskanzlei - G Sen -

**Epl.27 - Senatsverwaltung Zuweisung an und Programme für die Bezirke**

hier: Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt

**Rote Nummern: 1734-1**

**Vorgang:** 63. Sitzung des Hauptausschusses vom 12.06.2024

**Ansätze:** 2708/68119

abgelaufenes Haushaltsjahr 2023:	173.000 €
laufendes Haushaltsjahr 2024:	173.000 €
kommendes Haushaltsjahr 2025:	173.000 €
Ist des abgelaufenen Haushaltsjahres 2023:	165.065,28 €
Verfügungsbeschränkungen:	0 €
Aktuelles Ist (Stand: 18.06.2024)	39.300,00 €

2708/68621

abgelaufenes Haushaltsjahr 2023:	896.000 €
laufendes Haushaltsjahr 2024:	921.000 €
kommendes Haushaltsjahr 2025:	935.000 €
Ist des abgelaufenen Haushaltsjahres 2023:	880.482,51 €
Verfügungsbeschränkungen:	0 €
Aktuelles Ist (Stand: 18.06.2024)	364.158,77 €

Das Abgeordnetenhaus hat in seiner oben bezeichneten Sitzung Folgendes beschlossen:

„Alle Senatsverwaltungen werden gebeten, dem Hauptausschuss mit Vorlage zur Sitzung am 26.06.2024 die für die Auflösung der Pauschalen Minderausgaben vorgesehenen Titel und (Teil)-Ansätze, einschließlich Begründung für die Kürzung und ggf. betroffener Zuwendungsempfängenden, soweit diese im Haushaltsplan aufgeführt sind, zuzuleiten, die dem Zustimmungsvorbehalt des Hauptausschusses gemäß § 11 Absatz 3 Satz 2/3 Haushaltsgesetz 2024/2025 unterliegen.

Die Fraktion Die Linke erbittet den Bericht möglichst zur Sitzung am 26. Juni 2024 zu folgenden Fragen:

Epl. 27 - Senatsverwaltung/ Zuweisungen an und Programme für die Bezirke

Fragen zu allen Titeln im Kapitel 2708

Warum werden diese Mittel für die Bezirke um 5,9 Prozent gekürzt - während die betroffenen Senatsverwaltungen nur 2 Prozent ihres Haushalts zur Auflösung der PMiA beitragen mussten („2-Prozent-Liste“)? Wie begründet der Senat diese Ungleichbehandlung zulasten der bezirklichen Kulturarbeit?

Fragen zum Kapitel 2708 / Titel 68119:

Welche Einrichtungen und Programme sind von der Kürzung betroffen?

Fragen zum Kapitel 2708 / Titel 68621:

Welche Einrichtungen und Programme sind von der Kürzung betroffen?

Zudem hat die Fraktion Die Linke folgende Fragen eingereicht:

1.

Wie viele Stellen sind im Zuge der vorgelegten Liste zu Streichung vorgesehen und welche Stellen genau sind von der Streichung betroffen?

2.

Sieht der Senat vor dem Hintergrund der Einsparungen Anpassungsbedarfe in Bezug auf bestehende Verträge (z.B. Bäderverträge oder Hochschulverträge) und wenn nein, warum nicht?

3.

Erbeten wird eine tabellarische Übersicht zur genauen Auflösung der Pauschalen Minderausgaben i.H.v. 1,185 Mrd. € (über die 2%-Liste hinaus). Dabei ist titelscharf anzugeben, welcher Teil der PMA über den Nachtrag erbracht wurde, über einen folgenden Nachtrag erbracht wird oder ob die Auflösung über die Haushaltswirtschaft erfolgt und wenn ja, wo.

4.

Erbeten wird eine titelscharfe Übersicht über alle aktuellen Verfügungsbeschränkungen, die zur Sicherung der PMA angebracht wurden. Zu den Verfügungsbeschränkungen, die nach Auflösung der PMA weiterhin bestehen bleiben, wird zudem um eine titelscharfe Angabe gebeten, um welche Art der Verfügungsbeschränkung es sich handelt und warum diese bestehen bleiben.

Ich bitte, den Beschluss damit als erledigt anzusehen.“

Hierzu wird berichtet:

Epl. 27 - Kapitel 2708

Die Vorgaben zur Erbringung der Pauschalen Minderausgaben (PMiA) i.H.v. insgesamt 21.334.138 € im Geschäftsbereich der Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt (SenKultGZ) berechnen sich auf Grundlage der Ausgabenvolumina des gesamten Einzelplans 08, des Kapitels 1250 (Maßnahmegruppe / MG 08) sowie des Kapitels 2708. Die Aufteilung der PMiA auf die einzelnen Ansätze des Einzelplans 08 und des Kapitels 2708 erfolgt nicht gleichmäßig mit jeweils 2 %. Aus dem Kapitel 1250 (MG 08) wird keinerlei PMiA erbracht. Dadurch ergibt sich rechnerisch in den von der PMiA-Auflösung betroffenen Teilansätzen regelmäßig eine höhere Einsparquote als 2 %. Die Bezirke wurden im Zuge der sog. Auftragswirtschaft frühzeitig über die Ansatzkürzungen informiert.

Die Umsetzung der Programme ist durch die Kürzungen nicht gefährdet.

Kapitel	Titel	Maßnahme	Ansatz 2024	PMiA
2708	68119	Förderung von Künstlerinnen und Künstlern	173.000 €	10.207 €
2708	68417	Zuschüsse im Rahmen des Projektfonds Kulturelle Bildung	540.000 €	31.860 €
2708	68620	Zuschüsse für kulturelle Aktivitäten in den Bezirken	1.311.000 €	77.349 €
2708	68621	Zuschüsse für bezirksübergreifende kulturelle Aktivitäten	921.000 €	54.339 €

Aus Titel 68119 wird der Berliner Autorenlesefonds finanziert. Dieser Fonds unterstützt Lesungen mit Berliner Autorinnen und Autoren an öffentlichen und privaten Schulen und Bibliotheken.

Aus Titel 68621 wird der Unterhalt bezirklicher Einrichtungen (Gedenkort Papestraße, Haus am Waldsee, Friedhof der Märzgefallenen, Gründerzeitmuseum Charlotte von Mahlsdorf) mitfinanziert sowie der Ausstellungsfonds für die Kommunalen Galerien getragen, der in Ergänzung und bei Erhalt entsprechender Ansätze im Bezirkshaushalt die qualitätsvolle Ausstellungsarbeit der 37 Kommunalen Galerien sichert.

Zu 1. Stellenwirtschaft

Personalmittel der Hauptgruppe 4 sind im Einzelplan 08 nicht von der Umsetzung der PMiA 2024 betroffen.

Zu 2. Für den Geschäftsbereich der SenKultGZ sind auf Grundlage der PMiA 2024 bestehende Verträge nicht anzupassen.

Zu 3. Übersicht zur genauen Auflösung der Pauschalen Minderausgaben i.H.v. 1,185 Mrd. € (über die 2%-Liste hinaus)

Kapitel	Titel	PMiA 2024 in €	Erbringung über Nach- tragshaus- halt	Erbringung über Haus- haltswirt- schaft
0800	51135	200.000	nein	ja
0800	51715	94.000	nein	ja
0800	51820	1.919.000	nein	ja
0800	51925	500.000	nein	ja
0800	97110	1.000	nein	ja
0800	97114	1.120.000	nein	ja
0810	54025	260.000	nein	ja
0810	68208	123.000	nein	ja
0810	68225	3.736.383	nein	ja
0810	68303	60.000	nein	ja
0810	68311	4.500.000	nein	ja
0810	68530	127.000	nein	ja
0810	68569	700.000	nein	ja
0810	68569	300.000	nein	ja
0810	68569	120.000	nein	ja
0810	68569	1.500.000	nein	ja
0810	68577	75.000	nein	ja
0810	68622	172.000	nein	ja
0810	68624	210.000	nein	ja
0810	89110	2.000.000	nein	ja
0810	89121	2.100.000	nein	ja
0810	89122	1.000.000	nein	ja
0820	54010	25.000	nein	ja
0820	54053	12.000	nein	ja

0820	68444	186.000	nein	ja
0850	54612	70.000	nein	ja
0850	68406	50.000	nein	ja
2708	68119	10.207	nein	ja
2708	68417	31.860	nein	ja
2708	68620	77.349	nein	ja
2708	68621	54.339	nein	ja

#### Zu 4. Verfügungsbeschränkungen

Die erbetene titelscharfe Übersicht über alle aktuellen Verfügungsbeschränkungen, die zur Sicherung der PMiA angebracht wurden, zu den Verfügungsbeschränkungen, die nach Auflösung der PMiA weiterhin bestehen bleiben, und die titelscharfe Angabe, um welche Art der Verfügungsbeschränkung es sich handelt und warum diese bestehen bleiben, ist noch Gegenstand der Abstimmungen; die SenKultGZ wird zum 30.08.2024 berichten.

In Vertretung

Sarah Wedl-Wilson

Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt